

Krankheitsbezogenes Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS)
Einsteinstraße 1
81675 München

Ansprechpartner für die Medien:

Lisa Meier (Pressereferentin)
Tel.: +49 89 4140-7973
Fax: +49 89 4140-4655
E-Mail: lisa.meier@kkn-ms.de
Internet: www.kompetenznetz-multipler-sklerose.de

Medien: Regionale Presse, Online-Medien
Zeichen (inkl. Leerzeichen): 3.049
Datum: 06. Mai 2015



PRESSEMITTEILUNG

Welt-MS-Tag 2015: Expertenvorträge für Patienten und Angehörige in Münster

München/Münster, 06.05.2015 – Das Krankheitsbezogene Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS) und das Universitätsklinikum Münster richten anlässlich des Welt-MS-Tags mit Unterstützung der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) Münster am Freitag, 29. Mai 2015, eine Vortragsveranstaltung in den Räumen der Bezirksregierung Münster aus. Die Organisatoren wollen so der nach wie vor unheilbaren Krankheit Multiple Sklerose zu mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit verhelfen und über neue Entwicklungen in der Forschung informieren. Seit inzwischen sieben Jahren wird im Rahmen des Welt-MS-Tags im Mai international der Fokus auf die Krankheit gerichtet.

„Unsere Veranstaltung bietet sowohl aktuelle Informationen über Chancen und Risiken der MS-Therapie, als auch einen Einblick in den Stand der MS-Forschung“, so Prof. Dr. Heinz Wiendl, Direktor der Klinik für Allgemeine Neurologie des Universitätsklinikums Münster und stellvertretender Vorstandssprecher des KKNMS. „Viele Patienten sind durch die erweiterte Bandbreite an Therapien und immer wieder auftretende, zum Teil schwere, Nebenwirkungen verunsichert. Es ist uns daher besonders wichtig, den Zuhörern die Gelegenheit zu geben, ihre Fragen zu stellen“, betont Prof. Dr. Heinz Wiendl. Er wird die Veranstaltung mit einem Vortrag zum aktuellen Stand der MS-Therapie eröffnen und die Möglichkeiten, Wirkung und Erfolge der momentan verfügbaren Medikamente erläutern. PD Dr. Luisa Klotz geht im Anschluss



auf die Risiken und dadurch notwendige Überwachung der modernen MS-Therapien ein: Welche Untersuchungen sind in welchen Abständen notwendig, um mögliche Nebenwirkungen rechtzeitig zu erkennen? In einem weiteren Vortrag gibt Prof. Dr. Sven Meuth einen Einblick in die aktuellen Forschungsaktivitäten rund um die Multiple Sklerose. Die Teilnehmer erfahren, welchen Fragestellungen sich die Wissenschaft momentan widmet und wie die in Studien gesammelten Daten und Proben hierzu beitragen. Auf die Fatigue geht Diplompsychologe Andreas Johnen im letzten Vortrag des Nachmittags ein. Er ordnet die Ermüdungserscheinung, unter der mehr als die Hälfte der MS-Betroffenen leidet, neuropsychologisch ein und stellt Maßnahmen zur Symptomlinderung vor.

Nach jedem Vortrag sowie in der Pause stehen die Referenten für Fragen zur Verfügung. Außerdem sind der Ortsverein der DMSG für Münster und Umgebung und das KKNMS bereits während des Begrüßungskaffees vor Beginn der Vorträge mit einem Infostand vertreten.

Eckdaten der Veranstaltung:

Datum: 29.05.2015
Uhrzeit: 14.30 – 17.30 Uhr
Ort: Bezirksregierung Münster, Saal 1
Domplatz 1-3, 48143 Münster

Das vollständige Programm und eine Anfahrtsskizze zum Veranstaltungsort können im Internet unter <http://www.kompetenznetz-multiplesklerose.de/de/termine-veranstaltungen> heruntergeladen werden.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis 22. Mai 2015 bei Frau Sarah Khalil für die Veranstaltung an: Tel.: +49 251 83-46811 oder sekretariat.neurologie@ukmuenster.de.

* * *

Der Abdruck ist frei.

* * *

Krankheitsbezogenes Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS)
Einsteinstraße 1 • 81675 München

Ansprechpartner für die Medien: Lisa Meier (Pressereferentin) • Tel.: +49 89 4140-7973
Fax: +49 89 4140-4655 • E-Mail: lisa.meier@kkn-ms.de
Internet: www.kompetenznetz-multiplesklerose.de

Das Krankheitsbezogene Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS) ist eines von bundesweit 21 Kompetenznetzen in der Medizin, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung initiiert wurden. Sie alle verfolgen das Ziel, Forscher zu spezifischen Krankheitsbildern bundesweit und interdisziplinär zusammenzubringen, um einen schnellen Transfer von Forschungsergebnissen in die Praxis zu ermöglichen.

Der Fokus der aktuellen KKNMS-Projekte liegt auf der langfristigen Verbesserung der MS-Diagnose, -Therapie und -Versorgung. Die Geschäftsstelle ist am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München angesiedelt.



Krankheitsbezogenes Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS)
Einsteinstraße 1 • 81675 München

Ansprechpartner für die Medien: Lisa Meier (Pressereferentin) • Tel.: +49 89 4140-7973
Fax: +49 89 4140-4655 • E-Mail: lisa.meier@kkn-ms.de
Internet: www.kompetenznetz-multiplesklerose.de